

Newsletter

INFORMATIONEN IM APRIL 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

der April steht für uns im Zeichen von zwei großen Themen: der Familiengeschichte von Anne Frank und des armenischen Lebens in Vergangenheit und Gegenwart.

Mehrere Hundert armenische Intellektuelle wurden am 24. April 1915 in Konstantinopel, dem heutigen Istanbul, verhaftet und ins türkische Inland deportiert. Die meisten wurden ermordet.

Weltweit wird am 24. April an den Völkermord vor 100 Jahren gedacht - unter anderem mit einem Festakt in der Frankfurter Paulskirche. Im Rahmen unserer Sonderausstellung "100 Jahre Leugnung" beteiligen wir uns an der internationalen Lesenacht zum Völkermord. Unser Beitrag zur Frankfurter "Nacht der Museen" wird sich Armenien musikalisch, kulinarisch und cineastisch nähern.

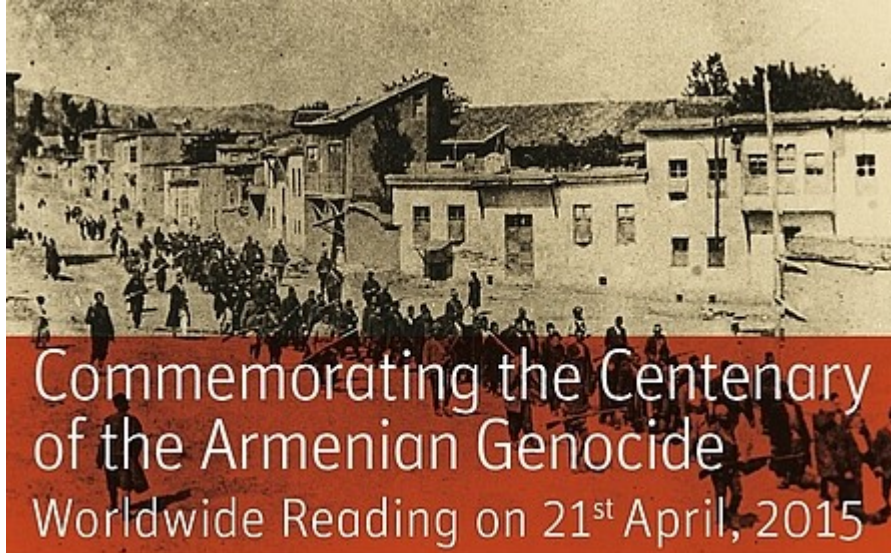
Derweil hätten wir Buddy Elias dieser Tage so gerne bei uns begrüßt. Die Veranstaltungsreihe "Frankfurt liest ein Buch" setzt in diesem Jahr auf die Geschichte der Familie von Anne Frank, die Gerti Elias und Mirjam Pressler aufgeschrieben haben: Frankfurt liest "Grüße und Küsse an alle".

Mit Sicherheit hätte Buddy Elias, der am 16. März im Alter von 89 Jahren gestorben ist, seine Freude daran gehabt, in der Bildungsstätte mit SchülerInnen über die Geschichte seiner Familie und das Schicksal seiner Cousinen zu sprechen.

Umso mehr hat uns die Nachricht gefreut, dass wir Gerti Elias nun bei uns in Frankfurt begrüßen dürfen.

Wir blicken gespannt auf die vielfältigen Veranstaltungen zu Anne Frank und ihrer Familie in der ganzen Stadt und in der Bildungsstätte Anne Frank. Kommen Sie vorbei!

Ihr Meron Mendel & das Team der Bildungsstätte



Commemorating the Centenary of the Armenian Genocide Worldwide Reading on 21st April, 2015

Internationale Lesenacht zum Völkermord

Dienstag, 21. April 2015 / 19 Uhr

Haig Dolabdjian liest aus seinem Buch „Mein Vater, der Armenier. Eine Biographie“. Die Pianistin **Lusine Khachatryan** wird das „Buch des Flüsterns“ (Varujan Vosganian) musikalisch interpretieren.

Alle Veranstaltungen im Rahmen von worldwide reading



Im Rahmen der Ausstellung "100 Jahre Leugnung. Der Völkermord an den ArmenierInnen und Erinnerung(en) in der deutschen Migrationsgesellschaft"

Noch bis 28. Mai

Dienstag bis Freitag, 10 bis 17 Uhr

Sonntags, 12 bis 18 Uhr



Frankfurt liest "Grüße und Küsse an alle"

... von **Mirjam Pressler und Gerti Elias**.

Donnerstag, 16. April 2015 / 17 Uhr

**Die Franks - (Ein)Blicke in die
Familiengeschichte**

- Begleitung durch die Anne Frank-Ausstellung.
Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt -
Voranmeldung bei [Ricarda Wawra](#)

Montag, 20. April 2015 / 18.30 Uhr

Szenische Lesung

- mit Constanze Becker (Schauspiel Frankfurt) und Roman Kuperschmidt (Klarinette)
- Eintritt: 15 Euro / 12 Euro (erm.)

Dienstag, 21. April 2015 / 17 Uhr

**Once upon today - Erinnerungsorte im
Stadtteil Dornbusch**

- Stadteilrundgang. Voranmeldung bei [Ricarda Wawra](#)



Frankfurt
liest ein
Buch
13. bis 26.
April 2015



»Deutschlands
wunderbarstes und
sinnvollstes Lesefest!« DIE ZEIT

Das Programm

Samstag, 25. April 2015

19 Uhr

- Buffet mit armenischen Spezialitäten
- Die preisgekrönte Solistin **Ani Aghabekyan** spielt klassische armenische Musik - u.a. Stücke von Aram Kachaturian und Komitas Vardapet.

21 Uhr & 23 Uhr

- Filmvorführung: "**Aghet - Ein Völkermord**" - bewegende Dokumentation von Eric Fiedler.

ab 20.30 Uhr (stündlich)

- Begleitung: "100 Jahre Leugnung"

ab 21 Uhr (stündlich)

- Begleitung: "Anne Frank. Ein Mädchen aus Deutschland"

Weitere Informationen und Programm



Zeitzeugengespräch mit Leslie Schwartz

Vor 70 Jahren - Durch die Hölle von Auschwitz und Dachau

Was bedeutet es, Auschwitz, Dachau und den "Mühdorfer Todeszug" zu überleben? Und darüber zu sprechen?

Dienstag, 5. Mai 2015 ab 18 Uhr

- Filmvorführung "Der Mühdorfer Todeszug" (Bayerischer Rundfunk).
- Im Anschluss: Gespräch mit Leslie Schwartz.

In Kooperation mit "Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V." und dem US-Generalkonsulat.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen



Plakatwettbewerb: "Mensch, Du hast Recht(e)!"

Einsendeschluss ist der 13. Mai

Wonach sehnst Du Dich? Was willst Du verändern? Wie stellst Du Dir ein gutes (Zusammen)Leben vor?

Mensch, Du hast Recht(e)!
Zeig' uns Deine Vision von einer Zukunft für alle.

Im Plakatwettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene gibt es spannende Preise zu gewinnen – u.a. ein MacBook.

Weitere Informationen



Neuer Ausbildungskurs Mediation

Anmeldung bis 3. Juli - Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Konflikte eigenständig lösen: Unsere erfahrenen AusbilderInnen bieten eine Qualifizierung und Professionalisierung im Bereich Mediation an.

Für den diesjährigen Ausbildungskurs Mediation suchen wir engagierte Menschen,

- die mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten,
- die in der Bildungsarbeit oder im sozialen Bereich tätig sind.

Anfragen und Auskunft:

[Nicole Broder](#) / 069-560 00 234

Zum Flyer



Unsere neue Kollegin

Seit Februar unterstützt uns **Claudia Stix** bei der Entwicklung der neuen Anne Frank-Ausstellung und ist dabei für die Verwaltung der Projektkoordination verantwortlich.

Claudia hat das Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Uni Augsburg abgeschlossen und anschließend im Verlagswesen gearbeitet. Während der Familienzeit war sie in verschiedenen sozialen Bereichen ehrenamtlich tätig, u. a. in äthiopischen Hilfsprojekten.

Wir wünschen Claudia einen guten Start und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!



Mobiles Lernlabor in Homberg

Unser Mobiles Lernlabor "Mensch, Du hast Recht(e)" macht jetzt Station in **Homberg, Efze**.

Bis Ende des Monats haben Sie Gelegenheit, unser innovatives Angebot zu Rassismus, Diskriminierung und Menschenrechten anzuschauen.



In den Medien

Am **Dienstag, 14. April** gibt es einen Beitrag über uns in der **Hessenschau**.

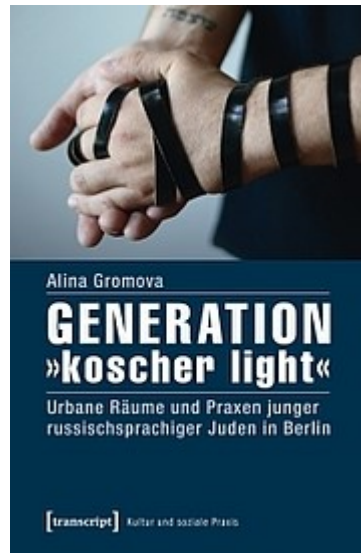
hr2-kultur zum anstehenden Workshop mit der Schriftstellerin Saskia Hennig von Lange:



Das Funkkolleg Philosophie auf **hr-iNFO** hat für die Sendung Verantwortung für historisches Unrecht unsere Mitarbeiterinnen Saba Nur Cheema und Céline Wendelgaß interviewt:



Das Motiv zur Ausstellung 100 Jahre Leugnung hat es auf das Cover der **ADK** (Armenisch-Deutsche Korrespondenz) geschafft.



Tipp des Monats

Gedenktag 100 Jahre Völkermord an den ArmenierInnen in der Frankfurter Paulskirche

Veranstalter: Botschaft der Republik Armenien und Genozid 1915 - Initiative in Deutschland

Freitag, 24. April 2015, 18:15 Uhr



Neues aus Berlin

Vom 11. bis 12. Juni 2015 findet in Stuttgart die Tagung "Aktives Erinnern" zur Partizipation von Jugendlichen in Gedenkstätten und historischen Ausstellungen zu Holocaust und Nationalsozialismus statt. Sie wird von der Bundeszentrale für politische Bildung, dem Anne Frank Zentrum und lokalen Partnern ausgerichtet. Die Tagung findet im Rahmen des Wanderausstellungsprojektes "Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte" statt (Stadtmuseum Stuttgart, 11. Mai bis 3. Juli 2015).



Bildungsstätte
Anne Frank e.V.
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

Telefon 069-560002-0
Fax 069-560002-50
info@bs-anne-frank.de
www.bs-anne-frank.de

Besuchen Sie uns bei

facebook